

# **Wissenschaft und Fortschritt brauchen Transparenz Bayer und Syngenta fürchten sie**

**Benny Haerlin (Save Our Seeds) zum Auftakt der „Wir haben es Satt“ Demonstration am 20.1.2024**

Was haben uns vor 30 Jahren Monsanto, Hoechst, CIBA Geigy und ihre Gentechnik-Wissenschaftler nicht alles versprochen: Hunger, Klimawandel, Schädlingsbefall, Erträge – die Gentechnik wird's richten. Geliefert haben sie Soya, Mais, Baumwolle und Raps, die entweder noch mehr Pestizide vertragen oder selbst insektengiftig sind. Grüne Wüsten und Monokulturen, die Bodenfruchtbarkeit und bäuerliche Existenzen zerstören. Mehr nicht.

Mit CRISPR CAS, der sogenannten Genschere, wird alles anders sagen uns die gleichen Firmen. Sie heißen jetzt Bayer, BASF, Syngenta und Corteva und haben die anderen geschluckt. Die Gentechniker von damals sind heute in Rente und beschimpfen die Bios und Ökos: **Wir** wollten den Fortschritt verhindern, den **sie** nicht geliefert haben. Warum? Weil wir weiter Kennzeichnung und Risikoprüfung fordern. Weil wir selbst bestimmen wollen was wir anbauen und was wir essen. Über 90 Prozent der Bevölkerung wollen Kennzeichnung und Risikoprüfung der neuen Gentechnik. Trotzdem soll sie abgeschafft werden.

**Und was ist das für ein Verständnis von Fortschritt?**

**Was ist das für ein Verständnis von Demokratie?**

Niemand hindert die Industrie daran zu liefern. Die Wahrheit ist: Bis heute liegt kein einziger Zulassungsantrag für eine neue Gentechnikpflanze vor!

In Zukunft kann CRISPR tatsächlich Neues möglich machen, besonders zusammen mit big data und künstlicher Intelligenz. Nicht auszuschließen, dass dabei auch Nützliches herauskommt. Erst recht nicht auszuschließen, dass Bayer & Co damit noch schlimmere Schäden anrichten.

Auf jeden Fall sollten wir das Kind weiter beim Namen nennen. Das ist nicht *Präzisionszüchtung*, nicht *gezielte Mutation*, nicht *naturidentische, neue Genomik*. **Das ist und bleibt Gentechnik.**

Und Gentechnik ist im Unterschied zu normaler Züchtung patentierbar. Darum geht es Bayer, BASF und Syngenta: Die Kontrolle über das Saatgut wie in den USA. **Hier geht es um Geld und Macht und ein Geschäftsmodell. Wissenschaft und Fortschritt haben von Transparenz und Vorsorge nichts zu befürchten.**

Vor 30 Jahren formulierte Monsanto seinen Traum: Wir werden zum Microsoft der Landwirtschaft. Bayer könnte ihn jetzt realisieren. Microsoft und Google entwickeln mittlerweile die ersten ChatGTPs für Gentechnik und künstliche Lebewesen.

**Und in dieser Situation wollen wir Risikoprüfung, Rückholbarkeit und Kennzeichnung abschaffen?**

Die Deregulierung der Gentechnik, die im Februar im EU Parlament verabschiedet werden soll, ist wissenschaftlich ein echtes Lügengebilde (das sage ich nicht leichtfertig). Sie wäre definitiv das Ende von Wahlfreiheit, Vorsorge und Rückholbarkeit. Noch enthält sich Deutschland im Agrarministerrat und blockiert mit 8 weiteren EU-Staaten den Durchmarsch – Danke Cem Özdemir! Bitte halte **einmal** durch!

Was CDU/CSU, Freie Wähler und FDP zusammen mit der Rechten in Europa hier durchpauken wollen, wäre das Ende der gentechnikfreien und biologischen Landwirtschaft wie wir sie heute kennen.

**Das lassen wir uns nicht gefallen!**

